

Satzung

der Stadt Koblenz über die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 für das Baugebiet "Mehlstraße / Florinsmarkt / Florinspfaffengasse / Liebfrauenkirche" - Änderung Nr. 1 -

- - - - -

Aufgrund von § 2 Abs. 6, § 10 und § 13 des Bundesbaugesetzes - BBauG - vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256/3617), geändert durch Art. 9 Nr. 1 der Vereinfachungsnovelle vom 03. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3281) und durch Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 06. Juli 1979 (BGBl. I S. 949) und des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 14. Dezember 1973 (GVBl. S. 419), in den zur Zeit geltenden Fassungen, hat der Stadtrat in der öffentlichen Sitzung am 10. November 1983 folgende Satzung beschlossen

§ 1

Der rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 29 für das Baugebiet "Mehlstraße / Florinsmarkt / Florinspfaffengasse / Liebfrauenkirche" wird gemäß der Eintragung in der Bebauungsplanurkunde geändert.

§ 2

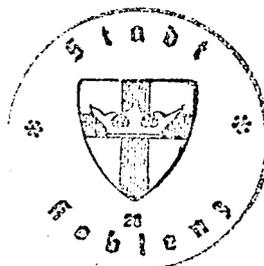
Die Änderung betrifft die Flurstücke

Gemarkung Koblenz, Flur 8, Nrn.: 3465/738 und 1476/738.

§ 3

Diese Satzung wird mit der ortsüblichen Bekanntmachung gemäß § 12 BBauG rechtsverbindlich. Gleichzeitig treten die den Festsetzungen dieser Satzung entgegenstehenden örtlichen baurechtlichen Vorschriften (Ortsrechtsnormen) und festgestellten städtebaulichen Pläne außer Kraft.

Koblenz, 13. Januar 1984



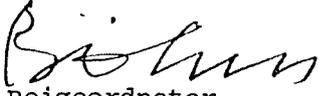
Stadtverwaltung Koblenz

[Handwritten Signature]
Oberbürgermeister

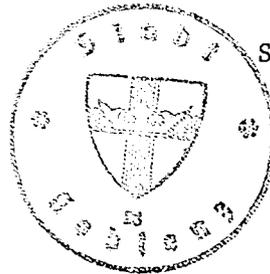
Die Genehmigung der Satzung wurde am 24. 01. 1984 ortsüblich bekanntgemacht.
Am gleichen Tage ist die Satzung rechtsverbindlich geworden.

Koblenz, 06. 02. 1984

Stadtverwaltung Koblenz
In Vertretung:


Beigeordneter

Ausgefertigt:
Koblenz, 17.02.1993



Stadtverwaltung Koblenz


Oberbürgermeister

bekanntgemacht: 19.02.1993